

Mietvertrag

für Informations- und Telekommunikationstechnik (ITK) – System-Mietvertrag –
 Nummer : _____

Anbieter:

SNcom GmbH
 Moselstrasse 18

41464 Neuss

Kunde:

Firma
 Teststrasse

PLZ Ort

1. Der Anbieter vermietet dem Kunden ITK-Hardware und Standardsoftware (System-Mietvertrag) gemäß diesem Vertrag bzw. beigefügtem Leistungsschein.

2. Der Anbieter übernimmt, soweit vereinbart, die Lieferung der Hardware und Software an den im Leistungsschein beschriebenen Ort und im dort beschriebenen Umfang sowie die Aufstellung und die Herbeiführung der Betriebsbereitschaft.

3. Das Entgelt für die Leistungen des Anbieters bestimmt sich vorrangig nach dem zwischen den Parteien im Leistungsschein getroffenen Vereinbarungen.

4. Vertragsbestandteile sind in Ergänzung dieses Mietvertrags die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Vermietung von Hardware und Standardsoftware“ des Anbieters in der Version vom 1.8.2015, abrufbar auch unter www.sncom.de.

5. Der Kunde verpflichtet sich zur Absicherung der Risiken für die Mietsache in seinem Hause eine dem Neuwert der Mietsache entsprechende Elektronikversicherung auf eigene Kosten abzuschließen und dem Anbieter eine entsprechende schriftliche Versicherungsbestätigung (Sicherungsschein) zu übersenden. Der Kunde ist verpflichtet, die Versicherung während der Dauer des Mietvertrags aufrechtzuerhalten und dies dem Anbieter zu Beginn des (Versicherungs-)Jahres für das jeweils laufende (Versicherungs-)Kalenderjahr nachzuweisen.

Hat der Kunde zum Zeitpunkt der Anlieferung des Mietgegenstandes dem Anbieter keinen entsprechenden Sicherungsschein zugestellt, ist der Anbieter berechtigt, auf Kosten des Kunden eine entsprechende Elektronikversicherung abzuschließen.

Ungeachtet der Tatsache, ob der Anbieter oder der Kunde eine Versicherung abschließt, beantragt der Kunde bei der Versicherungsgesellschaft in jedem Fall, dass zugunsten des Anbieters ein Sicherungsschein ausgestellt wird, den er dem Anbieter überlässt, sowie die Zustimmung zur Abtretung sämtlicher Ansprüche im Leistungsfall.

Alle Ansprüche des Kunden aus dem Versicherungsvertrag für den Fall des Eintritts des Versicherungsfalls gelten schon jetzt als zur Sicherheit an den Anbieter abgetreten. Der Anbieter nimmt die Abtretung an.

Der Anbieter ist verpflichtet, etwaige erhaltene Versicherungsleistungen zur Abdeckung von Reparatur- und Wiederherstellungskosten zu verwenden.

5a. Versicherungsvertrag – ARAG Schutzvertrag

- Die Vermieterin bietet dem Kunden einen Versicherungsschutz über die ARAG Allgemeine Versicherungs AG an. Das folgende gilt nur, wenn ein Versicherungsbetrag eingesetzt ist und das Feld vor diesem Passus angekreuzt ist: Für das System gem. dem unter Punkt 1 genannten Angebot gewährt die ARAG Allgemeine Versicherungs AG Versicherungsschutz. Der Umfang des Systems und des Versicherungsschutzes ergeben sich aus der Systemübersicht und den ausgehändigten Vertragsgrundlagen zum Schutzvertrag. Beginn und Ablauf des Schutzvertrages ergeben sich aus den Ziffern 1.5 und 1.6 der ausgehändigten „Allgemeinen Bedingungen zum Schutzvertrag“.

Der monatliche Versicherungsbeitrag beträgt _____ EUR (einschließlich Versicherungssteuer, z.Z. 19 %) und wird von der Vermieterin an den Versicherer weitergeleitet. Die Versicherungssumme entspricht stets dem Listenpreis einschließlich Umsatzsteuer (abweichend von §4 ABE). Aus dieser Versicherungssumme werden die Beträge errechnet. **Bestandteil des Schutzvertrages sind die ausgehändigten Vertragsgrundlagen zum Schutzvertrag.**

Die Hinweise und Erläuterungen, sowie die Erklärung zum Bundesdatenschutzgesetz in den „Allgemeinen Bedingungen zum Schutzvertrag“ sind Bestandteil des Schutzvertrages. Der Versicherungsschutz beginnt mit dem Eingang der Erstprämie bei der Vermieterin.

6. Zahlungsbedingungen für im Leistungsschein und unter Versicherung vereinbarte Beträge
(Bitte entsprechendes ankreuzen)

Einzugsermächtigung / SEPA Basislastschriftmandat für wiederkehrende Zahlungen, Bitte die Anlage ausfüllen)

Die Mietpreise inkl. Versicherung sind ab Betriebsbereitschaft der Anlage für den Rest des laufenden Kalendervierteljahres sofort und später vierteljährlich im voraus zu zahlen, sofern keine andere Auswahl getroffen wurde.

Der Kunde ist damit einverstanden, dass die geschuldeten Zahlungen zu den Fälligkeitsterminen seinem Konto belastet werden. Die Einzugsermächtigung kann er jederzeit widerrufen.

Überweisung der wiederkehrenden Zahlungen

Die Mietpreise inkl. Versicherung sind ab Betriebsbereitschaft der Anlage für den Rest des laufenden Kalendervierteljahres sofort und später vierteljährlich im Voraus zu zahlen, sofern keine andere Auswahl getroffen wurde.

Die Mietpreise inkl. Versicherung sind ab Betriebsbereitschaft der Anlage für den Rest des laufenden Kalendermonats sofort und später monatlich im Voraus zu zahlen. Für den zusätzlichen Aufwand durch die monatliche Rechnungserstellung, Zahlungsverfolgung und –buchung wird ein Aufschlag in Höhe von 4,00 € auf die monatliche Miete berechnet.

Der Mietpreis inkl. Versicherung ist ab Betriebsbereitschaft der Anlage für den Rest des laufenden Kalenderjahres sofort und später jährlich zum 15.1. des Jahres im voraus zu zahlen. Dafür verringert sich der Betrag um 2 % p.a. für das komplette Jahr und für ein anteiliges Jahr entsprechend anteilig.

7. Rechnungsstellung

Ich wünsche den elektronischen Versand der Vertragsrechnungen und –gutschriften an die Mailadresse:

Ich wünsche keinen elektronischen Rechnungsversand.

8. Sollten Vereinbarungen, die in diesem Vertrag oder seinen Bestandteilen/Anlagen getroffen sind, ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen hiervon nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt diejenige Regelung, die dem beabsichtigten wirtschaftlichen Zweck in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt.

Ort, Datum

Ort, Datum

Anbieter (Unterschrift + Name in Druckschrift)

Kunde (Unterschrift + Name in Druckschrift)

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat (SEPA Business-to-Business Direct Debit Mandate)
für SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren/SEPA B2B Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

SNcom GmbH Moselstr. 18 41464 Neuss

**Wiederkehrende Zahlungen/
Recurrent Payments**

[Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier)] DEDE04ZZZ00000410595	[Mandatsreferenz]
--	-------------------

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat

Ich/Wir ermächtige(n)

[Name des Zahlungsempfängers] SNcom GmbH, Moselstr. 18, 41464 Neuss
--

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von

[Name des Zahlungsempfängers] SNcom GmbH, Moselstr. 18, 41464 Neuss
--

auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Dieses Lastschriftmandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen gezogen sind. Ich bin/Wir sind nicht berechtigt, nach der erfolgten Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrags zu verlangen. Ich bin/Wir sind berechtigt, mein/unser Kreditinstitut bis zum Fälligkeitstag anzuweisen, Lastschriften nicht einzulösen.

Kontoinhaber /Zahlungspflichtiger (Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Kreditinstitut

BIC ¹	IBAN DE
------------------	-------------------

¹ Hinweis: Ab 01.02.2014 kann die Angabe des BIC entfallen, wenn die IBAN mit DE beginnt.

Ort, Datum Neuss, den	Unterschrift (Zahlungspflichtiger)
Ort, Datum Neuss, den	Unterschrift (Zahlungsempfänger)

Ausfertigung für die Bank des Zahlungspflichtigen

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat (SEPA Business-to-Business Direct Debit Mandate)
für SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren/SEPA B2B Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

SNcom GmbH
Moselstr. 18

41464 Neuss

**Wiederkehrende Zahlungen/
Recurrent Payments**

[Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier)]
DEDE04ZZZ00000410595

[Mandatsreferenz]

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat

Ich/Wir ermächtige(n)

[Name des Zahlungsempfängers]
SNcom GmbH, Moselstr. 18, 41464 Neuss

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von

[Name des Zahlungsempfängers]
SNcom GmbH, Moselstr. 18, 41464 Neuss

auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Dieses Lastschriftmandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen gezogen sind. Ich bin/Wir sind nicht berechtigt, nach der erfolgten Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrags zu verlangen. Ich bin/Wir sind berechtigt, mein/unser Kreditinstitut bis zum Fälligkeitstag anzuweisen, Lastschriften nicht einzulösen.

Kontoinhaber /Zahlungspflichtiger (Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Kreditinstitut

BIC¹

IBAN
DE

¹ Hinweis: Ab 01.02.2014 kann die Angabe des BIC entfallen, wenn die IBAN mit DE beginnt.

Ort, Datum

Unterschrift (Zahlungspflichtiger)

Ausfertigung für den Zahlungsempfänger

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat (SEPA Business-to-Business Direct Debit Mandate)
für SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren/SEPA B2B Direct Debit Scheme

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

SNcom GmbH Moselstr. 18 41464 Neuss

**Wiederkehrende Zahlungen/
Recurrent Payments**

[Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier)] DEDE04ZZZ00000410595	[Mandatsreferenz]
--	-------------------

SEPA-Firmenlastschrift-Mandat

Ich/Wir ermächtige(n)

[Name des Zahlungsempfängers] SNcom GmbH, Moselstr. 18, 41464 Neuss
--

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von

[Name des Zahlungsempfängers] SNcom GmbH, Moselstr. 18, 41464 Neuss
--

auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Dieses Lastschriftmandat dient nur dem Einzug von Lastschriften, die auf Konten von Unternehmen gezogen sind. Ich bin/Wir sind nicht berechtigt, nach der erfolgten Einlösung eine Erstattung des belasteten Betrags zu verlangen. Ich bin/Wir sind berechtigt, mein/unser Kreditinstitut bis zum Fälligkeitstag anzuweisen, Lastschriften nicht einzulösen.

Kontoinhaber /Zahlungspflichtiger (Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)

Kreditinstitut

BIC ¹	IBAN DE
------------------	------------

¹ Hinweis: Ab 01.02.2014 kann die Angabe des BIC entfallen, wenn die IBAN mit DE beginnt.

Ort, Datum Neuss, den	Unterschrift (Zahlungspflichtiger)
Ort, Datum Neuss, den	Unterschrift (Zahlungsempfänger)

Ausfertigung für den Zahlungspflichtigen